

Informationsblatt für das Personal der PRESTO PRESSE-VERTRIEBS AG



Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Nach über fünfjährigem Bestehen der Presto Presse-Vertriebs AG und erfolgreicher Positionierung im Markt, freuen wir uns sehr, dass wir nun mit eigenem Logo und seit 1. Juni dieses Jahres auch mit einer eigenständigen Homepage – www.prestoag.ch – auftreten.

Der Flieger in unserem neuen Logo symbolisiert unsere Geschäftsphilosophie der Einfachheit, Flexibilität und Dynamik. Das Papier, aus dem der Flieger gefaltet ist, steht für die Zeitungen, die wir tagtäglich an die Leserschaft bringen.

Unsere neue Homepage stellt das Unternehmen vor, dient aber in erster Linie der Rekrutierung von Mitarbeitenden – unserer wichtigsten Ressource. Vor diesem Hintergrund ist ebenfalls unser sehenswerter Presto-Film entstanden.

An den Besitzverhältnissen ändert sich jedoch nichts; Presto bleibt auch weiterhin eine 100%-Tochtergesellschaft der Post.

Nehmen Sie sich doch kurz Zeit und fliegen Sie unter www.prestoag.ch in die neue Presto-Welt. Insbesondere den Film auf der Startseite dürfen Sie sich nicht entgehen lassen! Dieser soll den Besuchern insbesondere den Job als Verträgerin und Verträger näher bringen.

Aktuell stehen wir mit verschiedenen Verlagen in Preisverhandlungen. Mit Ringier und der Basler Zeitung konnten wir einen weiteren

Zweijahresvertrag abschliessen, während wir mit der NZZ und Tamedia noch in Verhandlung sind. Nach wie vor beträgt der Mengenrückgang zwischen 4,3% und 4,5% jährlich. Gegenüber 2010 haben wir im 2014 ganze 32 Millionen Zeitungen weniger zugestellt. Auf einen Tag gerechnet bedeutet dies ein Rückgang von 89'000 Exemplaren. Den dadurch verlorenen Umsatz versuchen wir mit Optimierungen und Preiserhöhungen wett zu machen.

Im ersten Halbjahr fanden die Wahlen für die Betriebskommission in den verschiedenen Standorten statt. In fünf der sechs Standorte haben sich erfreulich viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zur Verfügung gestellt. Ich habe mich gefreut, die gewählten Mitglieder an einem Anlass in Zürich kennen zu lernen. Über die gewählten Personen wurden Sie bereits im Juni informiert.

Nach dem heissen Sommer geht es schon bald wieder Richtung Winter. Hoffen wir, dass uns zuviel Schnee und Eis auf den Strassen erspart bleiben. «Hebet Sorg» und benutzt gutes Schuhwerk und Fersenspikes, damit Sie unfallfrei durch den Winter kommen. Ich danke Ihnen für Ihren wertvollen, täglichen Einsatz, den Sie für Presto, die Verlage und die Abonnenten erbringen.

Nun wünsche ich Ihnen viel Vergnügen beim Lesen und persönliches Wohlergehen!

Daniel Hügi
Geschäftsführer

«Presto aktuell» erscheint zweimal jährlich und informiert die Mitarbeitenden kompakt über aktuelle Themen rund um Presto. Gerne nehmen wir Ihre Rückmeldungen via prestoalles@post.ch entgegen. Hier können Sie sich auch melden, wenn Sie ein interessantes Hobby ausüben und sich gerne einmal in «Presto aktuell» präsentieren möchten.



DXP - Dreiradroller Im Einsatz bei der Presto

In der letzten Ausgabe von «Presto aktuell» haben wir Ihnen das neuste Einsatzgerät der Presto vorgestellt. Bis Ende Jahr werden gegen 100 Touren mit diesen Elektrodreiradrollern namens DXP bedient. Von Daniela Gafner aus Thun wollten wir nun wissen, wie gut sich dieses Fahrzeug in der Frühzustellung eignet.

Seit wann arbeiten Sie bei der Presto als Frühzustellerin und wie sind Sie dazu gekommen?

Ich habe ein Inserat im Anzeiger gelesen und konnte sofort mit der Vertragung beginnen, erst als Ablöserin und ab September 2013 als Stammzustellerin.

Womit waren Sie früher unterwegs?

Meine Tour ist etwas speziell und vor allem sehr steil. Ich machte einen Teil mit dem Auto, aber auch viel zu Fuss.

Wann und von wem wurden Sie betreffend des Wechsels auf den DXP kontaktiert und wie wurden Sie darauf vorbereitet?

Im Mai 2014 hat mich mein Verträgerchef, Herr Wegmüller, kontaktiert. Zusammen mit einer Kollegin hat er uns den DXP erklärt und wir absolvierten eine Probefahrt.

Hatten Sie Bedenken?

Anfangs hatte ich grosse Mühe, weil sich beim Einlenken die Kisten am Lenkrad nicht mitdrehen. Das machte mir gar so viel Mühe, dass ich am nächsten Tag trotzdem wieder zu Fuss auf Tour ging. Herr Wegmüller hat mir geraten, am Nachmittag die Tour ohne Zeitungen abzufahren. Meine Söhne, beides Motorradmechaniker, haben mir dann den Tipp gegeben, den Blick nie auf die Kisten, sondern weiter nach vorne auf die Strasse zu richten. Das hat mir dann sehr geholfen, sodass ich mich sehr schnell an den Dreiradroller gewöhnte und schon am nächsten Tag fühlte ich mich sehr wohl damit.

Was schätzen Sie am DXP?

Auf meiner Tour kann ich eine viel grössere Wegstrecke fahrend zurücklegen, da ich mit dem DXP enge Strassen oder Wege in Siedlungen befahren kann. Es sitzt sich zudem sehr bequem auf dem DXP. Nur bei Regen sammelt sich auf dem Stuhl eine Pfütze. Der DXP fährt sehr leise, was in den frühen Morgenstunden, wo noch alles schläft, sehr angenehm ist. Es birgt aber auch Gefahren, da man mich nicht kommen hört.

Wie fährt sich der Dreirad Elektroroller im Winter bei Schnee oder vereisten Stellen?

Die Winterpneus sind sehr gut und man kann gut durch den Neuschnee manövrieren – natürlich nicht so schnell wie ohne Schnee. Man muss sachte bremsen, sonst gerät man ins Rutschen. Problematisch wird es, wenn sich unter dem Schnee Eis bildet. Dann spulen die Räder den ganzen Schnee unter das Gefährt, bis der DXP aufgebockt ist und die Räder den Boden gar nicht mehr fassen können. Das ist mir einmal passiert und ich musste die Tour zu Fuss weiter vertragen. Ich hatte schon telefonisch Verspätung angemeldet. Zum Glück kam mir ein netter Anwohner mit einer Schaufel zu Hilfe und befreite mich aus der misslichen Lage.



Was sind die Vorteile?

Man ist halt mobiler, agiler und schneller und es macht auch sehr viel Spass. Im Gegenzug habe ich jetzt etwas weniger Bewegung.

Wieviele Zeitungen können geladen werden?

Mit Anhänger natürlich sehr viele. Ich fahre ohne Anhänger und bis auf einen Bund haben sogar alle rund 150 Zeitungen in den vorderen Kisten Platz.

Würden Sie wieder tauschen wollen?

Nein, wirklich nicht und nur sehr ungern. Es macht mir wirklich Spass mit diesem DXP. Wir pflegen auch ein gutes Verhältnis mit den Briefträgern der Post, bei welchen wir das Fahrzeug abholen und wieder zurückbringen. Der DXP muss um 7.30 Uhr wieder zurück sein.



Lusterli

Wir schrieben Ende Januar 2015. Ein garstig kalter Wintertag. Verträgerchef Nötzli beschäftigten im Frühdienst viele Ausfälle. Die meisten konnte er dank engagierten Aushilfen abdecken. Doch für eine Tour im Zürcher Oberland wollte sich keine Person finden, sodass er sich selbst auf den Weg machen musste, die ihm völlig unbekannte Tour zu bedienen.



Ausgerüstet mit einem Routenplan versuchte Nötzli im Scheinwerferlicht seines Wagens durch das Schneegestöber hindurch die Abonnenten zu finden. Beim dritten Haus, schier verzweifelt, ob der mühsamen Suche in dem ihm völlig unbekanntem Gebiet, stellte sich ihm plötzlich, ganz wundersam, ein älterer Herr in den Weg. Er fragte Nötzli, was er den suche. «So zimli alles», entgegnete der Verträgerchef mit leichtem Galgenhumor. Flugs zog sich der «Einheimische» eine gute Jacke über, setzte sich zielstrebig auf

den Beifahrersitz und lotste Nötzli von da an sicher von Abonnent zu Abonnent. Voller Dankbarkeit überbrachte der Verträgerchef seinem Heilsbringer später eine gute Flasche Wein... und – na klar – ein Bewerbungsformular der Presto AG.



Wir gratulieren

In diesem Jahr feiern zahlreiche Frühzustellerinnen und Frühzusteller ihr mehrjähriges Jubiläum. Herzlichen Dank für Ihre Treue und Ihren täglichen Einsatz bei Wind und Wetter!

40 Dienstjahre

Bleiker Martha, Wetzikon
Hurst Aloisia, Zürich

35 Dienstjahre

Besmer Hedwig, Luzern
Gyseler Esther, Zürich
Ledermann Silvia, St. Gallen
Quaranta Carmine, Basel
Rauchenstein Marianne, Wetzikon
Stöckli Claudia, Luzern
Walker Norbert, Zürich

30 Dienstjahre

Aemisegger Liselotte, St. Gallen
Berger Christine, Luzern
Bieri Heidi, Bern
Blänkner Regina, Bern
Born Verena, Bern
Höhn Marie-Louise, Wetzikon
Indermühle Elisabeth, Bern
Keller Marlies, St. Gallen
Klossner Alice, Bern
Kuhn Walter, Wetzikon
Lazic Jovan, Zürich
Marthaler Julia, Zürich
Mathys Ulrich, Wetzikon
Rota Anita, Zürich
Rychener Hanni, Bern
Schäfli Martha, St. Gallen
Schmalz Ruth, Wetzikon
Stähli Ernst, Bern
Tanner Martin, Bern
Wüthrich Klara, Bern
Wyss Jürg, Zürich

25 Dienstjahre

Amrein Verena, Basel
Durrer Melanie, St. Gallen
Fuhrer Barbara, Wetzikon
Giroud Eveline, Luzern
Giroud Maurice, Luzern
Gonzalez José Maria, Luzern
Häusermann Ruth, Basel
Jeker Trudi, Bern
Kaletürk Abdullah, Luzern
Keller Charlotte, St. Gallen
Kovacs Elisabeth, Wetzikon
Lichtsteiner Beat, Luzern
Mathys Jürg, Wetzikon
Niederberger Fränzi, Luzern

Niederl Erich, Wetzikon
Palmerini Caroline, Bern
Rast Antoinette, Luzern
Roux Katharina, Bern
Scaffidi Rosa Maria, Bern
Theiler Jacqueline, Luzern
Urfer Erich, Bern
Villiger Anna, Basel
Vogel Marlis, Luzern
Wangeler Elisabeth, Luzern
Wetter Hedwig, Zürich
Widmer Cornelia, St. Gallen
Widmer Cornelia, St. Gallen
Zeyer Marlise, Luzern
Züllig Samuel, Zürich
Zwahlen Hilda, Bern

20 Dienstjahre

Antolovic Krunoslav, Zürich
Asuming Joseph, Bern
Ballmann Fritz, Zürich
Betzenhauser Gisela, Wetzikon
Beu Markus, Wetzikon
Bischof Lilli, Zürich
Bollinger Enza, Zürich
Born Theodor, Bern
Bosshard Rolf, Wetzikon
Bottinelli Elisabeth, Zürich
Burri Hanna, Bern
Cadisch Rita Nicole, Zürich
Cakirca Zafer, St. Gallen
Carangelo Andrea, Zürich
Cardella Claudio, Zürich
Castro Alfonso, Basel
Christen Heidi, Bern
Dähler Albert, Zürich
De Piano Nadia, Bern
Demmler-Waldis Beatrice, Zürich
Diethelm René, Zürich
Eicher Marcel, Wetzikon
Ganz Jolanda, Zürich
Georgescu Doris, Zürich
Gobeli Jeannette, Wetzikon
Graf Erika, Bern
Haller Martin, Luzern
Hebeisen Hans Peter, Bern
Hiltebrand Marcel, Zürich
Hohl Agatha, Wetzikon
Holdener Roland, Wetzikon
Inderbitzin Reto, Luzern
Jäger Arno, Zürich

Jung Johann, St. Gallen
Kaletürk Meliha, Luzern
Karrer Carlo, Basel
Keller Arthur, St. Gallen
Kieslinger Horst, Luzern
Kilchenmann Barbara, St. Gallen
Kläy Susanne, Bern
Korrodi Verena, Wetzikon
Küng René, Wetzikon
Luginbühl Peter, Bern
Mächler Annemarie, Wetzikon
Marti Christina, Zürich
Mauerhofer Fritz, Bern
May Spomenka, St. Gallen
Mazzucchelli Marlis, Zürich
Meinen Ruth, Wetzikon
Meyer Priska, Bern
Montesanto Silvana, Zürich
Mühlemann Verena, Bern
Muschi Humberto, Zürich
Oezsen Songül, Zürich
Passaseo Antonio, Zürich
Reifler Vreni, St. Gallen
Rubin Silvia, Zürich
Scaturro Stefano, Zürich
Scheuber Anita, Luzern
Schmid Anton, St. Gallen
Schneider Walter, Bern
Schneider Walter, Basel
Sedlatzek Margrit, Luzern
Seoane Nestor, Luzern
Sonderegger René, Zürich
Spinnler Reinhard, Basel
Staffieri Maria, Wetzikon
Staffieri Tullio, Wetzikon
Stefani Heidi, Zürich
Steuble Markus, St. Gallen
Stieger Gebhard, St. Gallen
Sutter Fritz, Wetzikon
Tresch - Frei Manuela, Luzern
Ulrich Edwin, Luzern
Vannini Anita, Zürich
Villanueva Susanne, Zürich
Vollenweider Werner, Wetzikon
Walker Maria Anna, Zürich
Yilmaz Gisela, St. Gallen
Zürcher Silvia, Luzern

Impressum

Nr. 1, 4. Jahrgang
September 2015

Herausgeberin:

Presto AG
Zentweg 5
Postfach
3001 Bern
www.prestoag.ch

Redaktion:

P. Hayoz